

Back-UPS™ Unterbrechungsfreie Stromversorgung

BE500G2-FR/BE500G2-GR/BE500G2-IT/BE500G2-UK

BE650G2-FR/BE650G2-GR/BE650G2-IT/BE650G2-UK

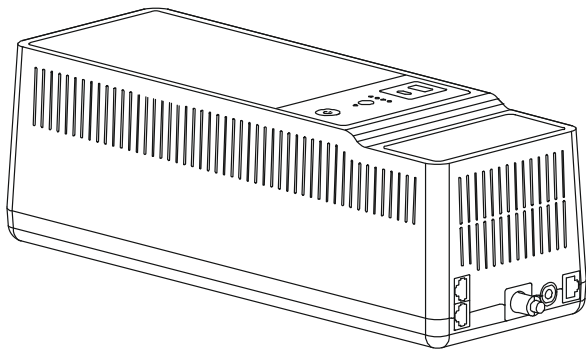
BE850G2-FR/BE850G2-GR/BE850G2-IT/BE850G2-UK

BE1050G2-FR/BE1050G2-GR/BE1050G2-IT/BE1050G2-UK

Benutzerhandbuch

DE TME37615

03/2024



Rechtliche Informationen

Die Marke APC und alle in diesem Handbuch genannten Warenzeichen der Schneider Electric SE und ihrer Tochtergesellschaften sind Eigentum Schneider Electric SE oder ihrer Tochtergesellschaften. Alle anderen Marken können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Dieses Handbuch und sein Inhalt sind durch geltende Urheberrechtsgesetze geschützt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von APC in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder auf andere Weise) für irgendeinen Zweck reproduziert oder übertragen werden.

APC gewährt kein Recht oder keine Lizenz zur kommerziellen Nutzung des Handbuchs oder seines Inhalts, mit Ausnahme einer nicht-exklusiven und persönlichen Lizenz, ihn „wie besehen“ zu konsultieren. APC-Produkte und -Geräte sollten nur von qualifiziertem Personal installiert, bedient, gewartet und gewartet werden.

Da sich Standards, Spezifikationen, und Designs von Zeit zu Zeit ändern, können die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Soweit gesetzlich zulässig, übernehmen APC und seine Tochtergesellschaften keine Verantwortung oder Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen im Informationsgehalt dieses Materials oder für Konsequenzen, die sich aus der Nutzung der hierin enthaltenen Informationen ergeben.

Wichtige Sicherheitsanweisungen

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF - Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen, die bei der Installation und dem Betrieb der Back-UPS und Batterien befolgt werden sollten.



Dies ist das Symbol „Benutzerhandbuch lesen“. Lesen Sie die Anweisungen in der mit der UPS gelieferten Sicherheitsanleitung, bevor Sie versuchen, sie zu installieren oder in Betrieb zu nehmen.

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch und schauen Sie sich das Gerät an, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie versuchen, es zu installieren oder zu bedienen.

Die folgenden speziellen Meldungen können im gesamten Bulletin oder auf dem Gerät erscheinen, um vor möglichen Gefahren zu warnen oder auf Informationen aufmerksam zu machen, die ein Verfahren erklären oder vereinfachen.



Wenn zusätzlich zu einem mit einem „Gefahren“ oder „Warnhinweis“ dieses Symbol zu sehen ist, wird auf eine elektrische Gefahr hingewiesen, die bei Nichtbeachtung der gegebenen Anweisungen zu Verletzungen führen kann.



Dies ist das Sicherheitswarnsymbol. Es warnt Sie vor potenziellen Verletzungsgefahren. Beachten Sie zur Vermeidung möglicher Verletzungen oder den Tod alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen.

GEFAHR

GEFAHR zeigt eine gefährliche Situation an, die, wenn sie nicht verhindert wird, zu einer tödlichen oder schweren Verletzung **führen kann**.

WARNUNG

WARNUNG zeigt eine gefährliche Situation an, die, wenn sie nicht verhindert wird, zu einer tödlichen oder schweren Verletzung **führen kann**.

VORSICHT







VORSICHT weist auf eine Gefahrensituation hin, die leichte bis mittelschwere Verletzungen zur Folge haben **könnte**, wenn sie nicht vermieden wird.

HINWEIS

HINWEIS dient zur Kennzeichnung von Praktiken, die keine potenziellen Verletzungen zur Folge haben.

Dieses Benutzerhandbuch ist online verfügbar und kann entweder durch Scannen des QR-Codes auf der USV oder von der URL heruntergeladen werden <https://www.go2se.com/ref=<UPS model number>/DownloadDocuments>.

Richtlinien zur Produkthandhabung


					
<18 kg <40 lb	18-32 kg 40-70 lb	32-55 kg 70-120 lb	>55 kg >120 lb		

Elektrische Geräte sollten nur von qualifiziertem Personal installiert und betrieben gehalten werden. Schneider Electric übernimmt keine Verantwortung für Folgen, die sich aus der Verwendung dieses Materials ergeben.

Sicherheit und Allgemeine Informationen

- Diese UPS ist ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen vorgesehen.
- Diese UPS darf beim Betrieb nicht direkter Sonneneinstrahlung oder übermäßiger Staub bzw. Feuchtigkeitsbelastung ausgesetzt sein und darf nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommen.
- Betreiben Sie die UPS nicht in der Nähe von offenen Fenstern oder Türen.
- Überzeugen Sie sich davon, dass die Lüftungsschlitze der UPS nicht blockiert sind. Lassen Sie genügend Platz für eine ordnungsgemäße Belüftung.
HINWEIS: An der Vorder- und Rückseite der UPS muss ein Freiraum von mindestens 20 cm frei bleiben.
- Umweltfaktoren beeinflussen die Akkulaufzeit. Durch hohe Umgebungstemperaturen, schlechte Qualität des Netzstroms oder häufige Entladungen verkürzt sich die Batterielebensdauer. Halten Sie sich an die Empfehlungen des Batterieherstellers.
- Schließen Sie das UPS-Netzkabel direkt an eine Netzsteckdose an. Verwenden Sie keinen Überspannungsschutz und keine Verlängerungskabel.
- Schließen Sie das USP-Eingangskabel an eine geerdete Steckdose an.
- VORSICHT: Vor dem Einbauen oder Auswechseln von Batterien sämtlichen Schmuck wie z.B. Armbanduhren oder Ringe ablegen.
Starke Kurzschlussströme durch leitfähige Materialien können schwere Verbrennungen verursachen.
- VORSICHT: Batterien niemals öffnen oder zerstören. Freigesetztes Material kann schwere Haut- und Augenschäden verursachen und ist giftig.
- **Jegliche Änderungen und Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von Schneider Electric genehmigt wurden, können die Garantie erlöschen lassen.**

Batterie Sicherheit

 ACHTUNG
<p>GEFAHR VON SCHWEFELWASSERSTOFFGAS UND STARKEM RAUCH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen Sie die Batterie mindestens alle 5 Jahre oder am Ende ihrer Nutzungsdauer, je nachdem, was früher. • Ersetzen Sie die Batterie sofort, wenn die UPS anzeigt, dass ein Batterieaustausch erforderlich ist. • Tauschen Sie Batterien mit derselben Anzahl und demselben Batterietyp aus, die original im Gerät installiert waren. • Ersetzen Sie die Batterie sofort, wenn die UPS einen Überhitzungszustand der Batterie anzeigt oder bei Anzeichen von Elektrolytauslauf. Schalten Sie die UPS OFF, trennen Sie diese vom Wechselstromeingang (AC), und klemmen Sie die Batterien ab. Betreiben Sie die UPS nicht, bevor die Batterien ausgetauscht sind. <p>Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu leichten oder mittelschweren Verletzungen und Geräteschäden führen.</p>

- Die Wartung der Batterien sollte von Personen durchgeführt bzw. beaufsichtigt werden, die sich mit Batterien und erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen auskennen.
- Schneider Electric verwendet versiegelte, wartungsfreie Blei-Säure-Batterien. Bei normalem Gebrauch und normaler Handhabung besteht kein Kontakt zu den internen Komponenten der Batterien. Ein Überladen, Überhitzen oder sonstiger Missbrauch der Batterien kann zum Austritt von Batterieelektrolyt führen. Austretende Batterieelektrolyt ist giftig und kann die Haut und Augen schädigen.
- Die Batterielebensdauer beträgt in 3 bis 5 Jahren. Umweltfaktoren beeinflussen die Akkulaufzeit. Durch hohe Umgebungstemperaturen, schlechte Netzversorgung oder häufige Entladungen von kurzer Dauer verkürzt sich die Batterielebensdauer. Batterien sind vor Ende der Lebensdauer auszuwechseln.
- VORSICHT: Batterien nicht im Feuer entsorgen. Die Batterien könnten explodieren.

- VORSICHT: Batterien niemals öffnen oder zerstören. Freigesetztes Material ist schädlich für Haut und Augen. Sie können giftig sein.
- VORSICHT: Legen Sie leitfähigen Schmuck wie z.B. Halsketten, Armbanduhren, Ringe usw. vor dem Einbauen oder Auswechseln einer Batterie ab. Starker Strom durch leitende Materialien kann zu starken Verbrennungen führen.
- VORSICHT: Defekte Batterien können Temperaturen erreichen, die die Verbrennungsschwellen für berührbare Oberflächen überschreiten.
- VORSICHT: Bei einer Batterie besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages und eines hohen Kurzschlussstroms. Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen sollten befolgt werden bei den Arbeiten an den Batterien:
 - Bevor Sie Batteriepole anschließen oder abklemmen, trennen Sie zuerst die Verbindung zum Ladegerät.
 - Tragen Sie keine Metallgegenstände wie Uhren und Ringe.
 - Legen Sie keine Werkzeuge oder Metallgegenstände auf die Batterien.
 - Verwenden Sie Werkzeuge mit isolierten Griffen.
 - Gummihandschuhe und Schuhe mit tragen.
 - Stellen Sie fest, ob die Batterie absichtlich oder versehentlich geerdet ist. Kontakt mit irgendeinem Teil einer geerdeten Batterie kann zu elektrischem Schlag und Verbrennungen durch hohen Kurzschlussstrom führen. Das Risiko solcher Gefahren kann verringert werden, wenn Erdungen während der Installation und Wartung durch eine Fachkraft entfernt werden.

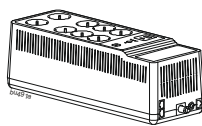
Elektrische Sicherheit

- Verwenden Sie Werkzeuge mit isolierten Griffen.
- Fassen Sie keine Verbindungsstücke aus Metall an, bevor die Stromversorgung abgeschaltet wurde.
- Um die Einhaltung der EMC -Vorschriften aufrechtzuerhalten, dürfen die an die UPS angeschlossenen Ausgangskabel und Netzkabel 10 Meter nicht überschreiten.
- Schutzerdungsleiter für die UPS führt den Leckstrom von den Lastgeräten (Computerausrüstung). Ein isolierter Erdungsleiter muss als Teil des Abzweigstromkreises, der die UPS versorgt, installiert werden. Der Leiter muss die gleiche Größe und das gleiche Isoliermaterial haben wie die geerdeten und ungeerdeten Versorgungsleiter des Abzweigstromkreises. Der Leiter ist üblicherweise grün, mit oder ohne einen gelben Streifen.
- Leckstrom für einen Steckbetrieb, Typ A UPS kann 3,5 mA überschreiten, wenn ein separates Erdungsanschluss verwendet wird.
- Der UPS-Eingangsleiter muss ordnungsgemäß mit der Schutzerde an der Wartungskonsole verbunden sein.
- Die UPS-Eingangsleistung über einen Abzweigstromkreis bereitgestellt wird, muss der Erdleiter ordnungsgemäß mit dem Versorgungstransformator oder Generatormaschinensatz verbunden sein.

Inventar

Überprüfen Sie den Paketinhalt nach Erhalt. Informieren Sie das Transportunternehmen und den Händler, falls Beschädigungen vorliegen.

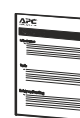
Back-UPS



USB-Kabel



Schnellstartanleitung



* Wenn ein Eingangsnetzkabel bereitgestellt wird, beträgt die Länge des Eingangsnetzkabels 1,5 m. Verwenden Sie für den besten Betrieb kein Ausgangskabel, das länger als 2 m ist.

** Die Länge des USB-Kommunikationskabels beträgt 1,2 m. Für einen optimalen Betrieb sollten Sie das USB-Kommunikations- und das DC-Ladekabel nicht länger als 3 m verwenden.

Anschließen der Batterie

⚠ ACHTUNG

RISIKO FALLENDER AUSRÜSTUNGSTEILE

Benutzen Sie stets sichere Hebetekniken, die dem Gewicht der Anlage angemessen sind.

Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann es zu leichten bis mittelschweren Verletzungen und zu Schäden an der Ausrüstung kommen.

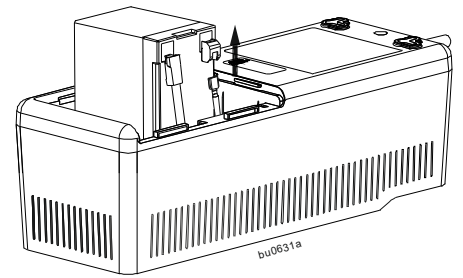
500-VA-Modelle

1	Entfernen Sie das Etikett „⚠ Batterie zuerst anschließen“ von oberen Abdeckung.	
2	Die Back-UPS umdrehen. Die Batteriefachabdeckung drücken und die Laschen lösen. Schieben Sie die Batterieabdeckung auf.	
3	Heben Sie die Batterie an und schließen Sie das Batteriekabel sicher an den Batteriepol an. HINWEIS: Es ist normal, wenn beim Anschließen des Batteriekabels an die Batterieklemme kleine Funken zu sehen sind.	
4	Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an. Darauf achten, dass die Freigabelaschen einrasten.	

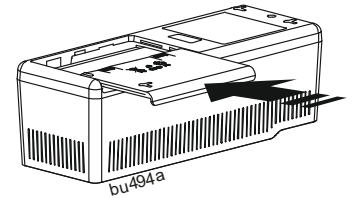
650/850/1050-VA-Modelle

1	Entfernen Sie das Etikett „⚠ Batterie zuerst anschließen“ von oberen Abdeckung.	
2	Die Back-UPS umdrehen. Die Batteriefachabdeckung drücken und die Laschen lösen. Schieben Sie die Batterieabdeckung auf.	

- ③ Das Batteriekabel fest mit der Batterieklemme verbinden.
HINWEIS: Es ist normal, wenn beim Anschließen des Batteriekabels an die Batterieklemme kleine Funken zu sehen sind.



- ④ Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an. Darauf achten, dass die Freigabelaschen einrasten.



Wandmontage

⚠ ACHTUNG

RISIKO FALLENDER AUSTRÜSTUNGSTEILE

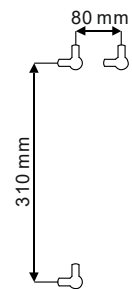
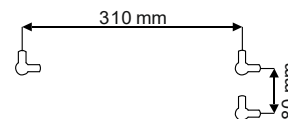
Benutzen Sie stets sichere Hebertechniken, die dem Gewicht der Anlage angemessen sind.

Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann es zu leichten bis mittelschweren Verletzungen und zu Schäden an der Ausrüstung kommen.

Waagrechte Montage

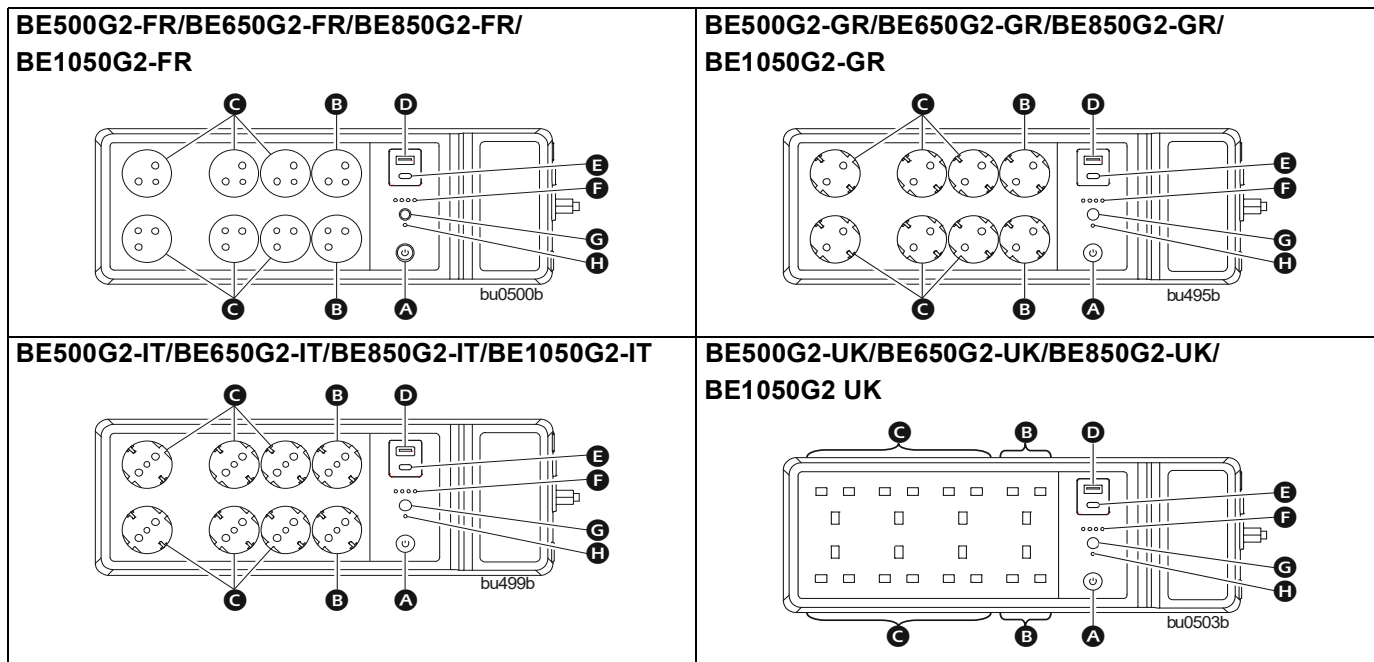
Vertikale Montage

- ① Verwenden Sie zur Befestigung 3 Schrauben von geeigneter Größe (nicht mitgeliefert) beachten Sie hierbei die Maßangaben in den ilustraciones der horizontalen/ vertikalen Montage.
- ② Lassen Sie die Schraube 8 mm aus der Wand herausragen.
- ③ Befestigen Sie die Back-UPS an den Schrauben.



Panel Verfügt Über

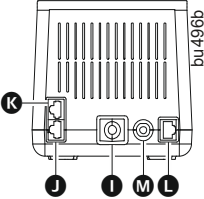
Obere Panel



A POWER EIN/AUS (ON/OFF)- taste mit LED	Zum Ein- und Ausschalten der Back-UPS. Die LED leuchtet grün und zeigt damit an, dass das angeschlossene Gerät sowohl über das Stromnetz als auch über die Batterie mit Strom versorgt wird.
B Steckdosen mit Überspannungsschutz	Überspannungsschutzsteckdosen tragen dazu bei, angeschlossene Geräte vor Überspannungen oder Spannungsspitzen zu schützen, wenn die Back-UPS eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen ist. Schließen Sie Peripheriegeräte (z.B. Drucker, Scanner usw.), die bei Stromausfällen oder Unterspannungen nicht eingeschaltet bleiben müssen, an diese Steckdosen an.
C Batterie Backup + Überspannungsschutz Steckdosen	Steckdosen für Batterie-Notstrom versorgen die angeschlossenen Geräte bei einem Stromausfall oder einer Unterspannung für begrenzte Zeit mit Batteriestrom. Batterie-Backup-Ausgänge schützen die angeschlossenen Geräte vor Überspannungen oder Spannungsspitzen, wenn die Back-UPS eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen ist. Schließen Sie einen Computer, einen Monitor oder andere Peripheriegeräte, die bei Stromausfällen oder Unterspannungen eingeschaltet bleiben müssen, an diese Steckdosen an.
D USB Typ A-Ladeanschluss	Dieser USB-Ladeanschluss liefert maximal 2,4 A Gleichstrom (DC). Über diesen Anschluss wird das angeschlossene Gerät geladen, wenn die Back-UPS eingeschaltet ist.
E USB Typ A-Ladeanschluss †	
F Batteriestatus-LED	Die vier Batteriestatus -LEDs zeigen die verbleibende Laufzeit an. Wenn die Batterie vollständig geladen ist, leuchten alle vier LEDs.
G Taste MUTE	Drücken Sie die Taste MUTE, um die Funktion zum Stummschalten zu aktivieren oder zu deaktivieren.
H LED Stummschaltung	Leuchtet, wenn die Stummschaltfunktion aktiviert ist.

† Der USB-Ladeanschluss vom Typ C ist nur in den Modellen mit 850 VA und 1050 VA verfügbar.

Seitliche Panel

<p>ⓘ Netzkabel für den Eingang</p>	<p>Schließen Sie das Eingangskabel an eine Wandsteckdose (Netzstrom) an. Schließen Sie das Stromzuleitungskabel nicht an einen Überspannungsableiter oder an eine Steckdosenleiste an.</p>	
<p>Ⓜ DSL/modemnetzwerk/fax anschluss</p>	<p>Schließen Sie ein DSL- oder DFÜ-Modem, ein Telefon, ein Faxgerät oder ein 10/100 Base-T-Ethernet-Gerät an. HINWEIS: Schließen Sie die UPS-Telefonschutzanschlüsse nicht gleichzeitig an Telefon- und Netzwerksystemkabel an.</p>	
<p>Ⓚ Wandsteckdose</p>	<p>Verbinden Sie die Back-UPS mit einer Datenleitung Wandsteckdose.</p>	
<p>Ⓛ Datenanschluss</p>	<p>Schließen Sie ein USB-Kabel an, um die Back-UPS zur Installation der Software an einen Computer anzuschließen. Einzelheiten finden “PowerChute™ Serial Shutdown” Sie weiter unten unter.</p>	
<p>Ⓜ Leistungsschutzschalter</p>	<p>Löst aus, wenn die Back-UPS überlastet ist.</p>	

Spezifikationen

		BE500G2-FR/ BE500G2-IT/ BE500G2-GR/ BE500G2-UK	BE650G2-FR/ BE650G2-IT/ BE650G2-GR/ BE650G2-UK	BE850G2-FR/ BE850G2-IT/ BE850G2-GR/ BE850G2-UK	BE1050G2-FR/ BE1050G2-IT/ BE1050G2-GR/ BE1050G2-UK
Eingangs	Stromspannung	220 - 240 Vac			
	Frequenz	50/60 Hz			
	Umschaltung bei Unterspannung	180 Vac typisch			
	Transfer bei Überspannung	266 Vac typisch			
Ausgang	UPS Kapazität	500 VA / 300 W	650 VA / 400 W	850 VA / 520 W	1050 VA, 600 W
	Kurzschlussspannung	ungefähr	ungefähr	ungefähr	ungefähr
		150 Apeak	230 Apeak	370 Apeak	230 Apeak
		6,1 Arme	9,7 Arme	25 Arme	12,9 Arme
	Steckdosen	6 Batterie-Backup-Steckdosen und 2 überspannungsgeschützte Steckdosen			
	Gesamtstromstärke	5,7 A			
	Spannung - Batteriebetrieb	230 Vac ± 8%			
	Frequenz - Batteriebetrieb	50/60 Hz ± 1 Hz			
Umschaltzeit	6 Millisekunden typisch, maximal 10 Millisekunden				
USB- Anschluss	Ladeleistung [†]	5 VDC; 2,40 A			
	Ladegeräte-Kompatibilität	USB-Batterieladespezifikation 1,2			
Schutz und Filter	AC-Überspannungsschutz	Kontinuierlich, 310 Joule			
	EMI/RFI-Filter	Vollzeit			
	Versorgungsstromeingang	Zurücksetzbarer Überlastschalter			
Batterie	Typ	Versiegelt, wartungsfrei, Bleisäure 12 VDC (1 Batterie)			
	Durchschn Lebensdauer	3 - 5 Jahre, abhängig von der Anzahl der Entladezyklen und der Umgebungstemperatur			
	Aufladezeit	16 Stunden.			
Körperlich	Nettogewicht	7,1 lb (3,2 kg)	9,1 lb (4,1 kg)	10,0 lb (4,5 kg)	10,2 lb (4,6 kg)
	Abmessungen - B x H x T	5,1 in x 4,7 in x 14,4 in (13 cm x 12 cm x 36,5 cm)			
Umwelt	Betriebstemperatur	32 °F bis 104 °F (0 °C bis 40 °C)			
	Lagertemperatur	5 °F bis 113 °F (-15 °C bis 45 °C)			
	Maximale Lagerhöhe	0 bis 9,842 ft (0 bis 3 000 m)			
	Betriebserhebung	0 bis 9,842 ft (0 bis 3 000 m)			
	Luftfeuchtigkeit	0 bis 95% RH; nicht kondensierend			
	Verschmutzungsgrad	2			
	Internationaler Schutzkodex	IP20			
Überspannungskategorie	II				
Anwendbares Stromnetz- Stromverteilungssystem	TN-Stromsystem				
Zutreffende Norm	IEC 62040-1				

[†] Ausgangsleistung ist abhängig von der vom angeschlossenen Gerät aufgenommenen Leistung. Wenden Sie sich an den Gerätehersteller, den maximalen Ladestrom für eine bestimmte USB-Spezifikation zu erfahren.

Betrieb

Die Back-UPS einschalten

Drücken Sie die POWER EIN/AUS (ON/OFF)-Taste an der Oberseite der Back-UPS. Die **Power Ein/Aus**-LED leuchtet grün und ein kurzer Piepton zeigt an, dass die Back-UPS eingeschaltet ist und die angeschlossenen Geräte schützt.

Die Batterie der Back-UPS wird innerhalb von 24 Stunden auf volle Kapazität aufgeladen, solange die Back-UPS am Netzstrom angeschlossen ist. Solange die Back-UPS am Netzstrom angeschlossen ist, wird die Batterie der Back-UPS aufgeladen, unabhängig davon, ob sie ein- oder ausgeschaltet ist.

Während der ersten Ladephase liefert die Batterie nicht die erwartete Überbrückungszeit. Die UPS verfügt nach der ersten Ladephase über die volle Laufzeit.

Die Back-UPS ausschalten

Drücken Sie die POWER EIN/AUS (ON/OFF)-Taste mindestens 2 Sekunden lang, um die Back-UPS auszuschalten. Lassen Sie die Taste beim ersten Piepton los; die UPS schaltet sich dann ab.

Es wurde eine Verzögerung von 2 Sekunden hinzugefügt, um unbeabsichtigten Kontakt mit dem zu verhindern POWER EIN/AUS (ON/OFF)Taste.

Ton aus

Die akustischen Alarme der Back-UPS können stummgeschaltet werden. Drücken Sie die Taste MUTE, um die Funktion zum Stummschalten der Tonsignale zu aktivieren oder zu deaktivieren. Die LED **Stummschaltung** leuchtet, wenn die Funktion zu Stummschaltung aktiviert ist.

UPS-Selbsttest

Halten Sie die POWER EIN/AUS (ON/OFF)-Taste 4 bis 8 Sekunden lang gedrückt, um den UPS-Selbsttest zu starten.

PowerChute™ Serial Shutdown

Übersicht

Verwenden Sie die Software PowerChute™ Serial Shutdown, um die UPS-Einstellungen zu konfigurieren und Ihren Computer und andere Geräte während eines Stromausfalls zu schützen. Während eines Stromausfalls speichert PowerChute alle auf Ihrem Computer geöffneten Dateien und fährt ihn herunter. Sobald die Netzversorgung wieder funktioniert, wird der Computer neu gestartet.

HINWEIS: PowerChute ist nur zu Windows-Betriebssystemen kompatibel. Wenn Sie Mac OSX verwenden, können Sie Ihr System mit der nativen Shutdown-Funktion des Betriebssystems schützen. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte der Dokumentation Ihres Computers.

Installation

Verwenden Sie das USB-Kabel, um den Datenanschluss der UPS mit dem USB Anschluss Ihres Computers zu verbinden. Laden Sie die PowerChute Serial Shutdown Software von www.apc.com/pcss herunter und folgen Sie den Anweisungen zur Installation der Software.

Statusanzeigen

Optisches Signal	Akustisches Signal	Zustand	Akustisches Signal Endet
Power Ein/Aus-LED leuchtet grün	Keine	Eingeschaltet - Die Back-UPS versorgt die angeschlossenen Geräte mit Strom.	Nicht relevant.
Die Power Ein/Aus-LED blinkt alle 2 Sekunden zweimal grün.	4 Pieptöne ca. alle 30 Sekunden.	Batteriebetrieb - Die Back-UPS versorgt die Ausgangsbuchsen für die Batterie Notstromversorgung mit BatterieStrom.	Das Piepton setzt aus, wenn wieder Netzspannung anliegt oder die Back-UPS abgeschaltet wird.
Die Power Ein/Aus-LED blinkt in rascher Folge grün.	Schnelle Piepton (1 Piepton alle 0,5 Sekunden)	Hinweis auf schwache Batterie - Die Backup-UPS versorgt die Batterieausgänge mit Batteriestrom, und die Batterie ist nahezu völlig entladen.	
Die Power Ein/Aus leuchtet nicht.	1 Piepton alle 4 Sekunden	Abschaltung bei niedriger Batteriespannung - Die Batterie wurde vollständig entladen, während die Back-UPS im Akkubetrieb lief, die Back-UPS schaltet sich ab.	Das Piepton setzt aus, wenn wieder Netzspannung anliegt oder die Back-UPS abgeschaltet wird.
	Keine	Energiesparmodus - Die Back-UPS hat sich abgeschaltet und schaltet sich wieder in den Normalbetrieb, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.	Nicht relevant.
Power Ein-/Aus LED blinkt abwechselnd grün und rot	Dauerton	Batterie nicht angeschlossen.	Back-UPS ist ausgeschaltet.
Power Ein-/Aus LED blinkt abwechselnd grün und rot	Dauerton	Batterie austauschen - Die Batterie muss aufgeladen oder ausgetauscht werden.	Back-UPS ist ausgeschaltet.
Power Ein-/Aus LED leuchtet nicht	Dauerton	Überlastabschaltung - Ein Überlastzustand in einem oder mehreren der Batterie-Backup-Ausgänge, wenn die Back-UPS im Batteriebetrieb arbeitet.	Back-UPS ist ausgeschaltet.
Die LED Stummschaltungsstatus leuchtet	Keine	Stummschaltungsfunktion ist aktiviert.	Nicht relevant.
Die LED Stummschaltungsstatus leuchtet nicht	Keine	Stummschaltungsfunktion ist deaktiviert.	Nicht relevant.
Wenn die Back-UPS im Batteriebetrieb läuft und die Batterie allmählich entladen wird.			
Batteriestatus LEDs (leuchtet oder leuchtet nicht)	Keine	Einzelheiten finden Sie in der „Verbleibende Batteriekapazität (wenn die USV im Akkubetrieb arbeitet)“ auf Seite 13 Tabelle unten.	Nicht relevant.
Wenn die Back-UPS mit Netzstrom läuft und die Batterie lädt.			
Batteriestatus LEDs (leuchtend, nicht leuchtend oder blinkend)	Keine	Einzelheiten finden Sie in der „Ladestatus der Batterie (wenn die USV im Online Modus arbeitet)“ auf Seite 13 Tabelle unten.	Nicht relevant.

Verbleibende Batteriekapazität (wenn die USV im Akkubetrieb arbeitet)

Batteriestatus-LED				Beschreibung
Erster	Zweiter	Dritter	Vierter	
Beleuchtet	Nicht beleuchtet	Nicht beleuchtet	Nicht beleuchtet	Die verbleibende Batteriekapazität beträgt 0% bis 24%
Beleuchtet	Beleuchtet	Nicht beleuchtet	Nicht beleuchtet	Die verbleibende Batteriekapazität beträgt 25% bis 49%
Beleuchtet	Beleuchtet	Beleuchtet	Nicht beleuchtet	Die verbleibende Batteriekapazität beträgt 50% bis 74%
Beleuchtet	Beleuchtet	Beleuchtet	Beleuchtet	Die verbleibende Batteriekapazität beträgt 75% bis 100%

Ladestatus der Batterie (wenn die USV im Online Modus arbeitet)

Batteriestatus-LED				Beschreibung
Erster	Zweiter	Dritter	Vierter	
Blinkt	Nicht beleuchtet	Nicht beleuchtet	Nicht beleuchtet	Die Batterieladung beträgt 0% bis 24%
Beleuchtet	Blinkt	Nicht beleuchtet	Nicht beleuchtet	Die Batterieladung beträgt 25% bis 49%
Beleuchtet	Beleuchtet	Blinkt	Nicht beleuchtet	Die Batterieladung beträgt 50% bis 74%
Beleuchtet	Beleuchtet	Beleuchtet	Blinkt	Die Batterieladung beträgt 75% bis 99%
Beleuchtet	Beleuchtet	Beleuchtet	Beleuchtet	Die Batterie ist vollständig geladen und die Back-UPS wird mit Strom versorgt

Einstellen der Spannungsempfindlichkeit

Die Back-UPS schaltet zum Schutz der angeschlossenen Geräte auf Batteriebetrieb um, wenn die Eingangsspannung oder Spannungsverzerrungen des Stromnetzes außerhalb des zulässigen Bereichs liegen oder wenn Spannungsschwankungen im Stromnetz auftreten. In Situationen, in denen entweder die Back-UPS oder die angeschlossenen Geräte zu empfindlich für die Eingangsspannung des Versorgungsnetzes sind, ist es notwendig, die Übertragungsspannung anzupassen.

1. Schalten Sie die Back-UPS aus und lassen Sie sie an der Wandsteckdose angeschlossen.
2. Halten Sie die POWER EIN/AUS (ON/OFF)-Taste 10 Sekunden lang gedrückt. Die **Power Ein/Aus**LED leuchtet abwechselnd grün und rot, um anzuzeigen, dass sich die Back-UPS im Programmiermodus befindet.
3. Die **Power Ein/Aus**-LED blinkt entweder grün, gelb oder rot, um die aktuelle Empfindlichkeit anzuzeigen. In der folgenden Tabelle sind die Empfindlichkeitsstufen der Übertragungsspannung genauer erklärt.
4. Zum Verlassen des Programmiermodus warten Sie fünf Sekunden ab, bis alle LEDs aus sind. Der Programmiermodus ist nicht mehr aktiv.

LED blinkt	Empfindlichkeitseinstellung	Eingangsspannungsbereich (Netzbetrieb)	Empfohlene Nutzung
Grün	NIEDRIG	160 Vac bis 278 Vac	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die angeschlossenen Geräte weniger empfindlich Spannungsschwankungen oder Signalverzerrungen reagieren.
Rot	MITTEL	180 Vac bis 266 Vac	Werkseinstellung. Verwenden Sie unter normalen Bedingungen diese Einstellung.
Gelbe	HOCH	196 Vac bis 256 Vac	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die angeschlossenen Geräte empfindlich auf Spannungs- und Signalschwankungen reagieren.

Batterie Wechseln

Ersatzbatterien können über unsere Website www.apc.com bestellt werden.

Modell	Artikelnummer der Austauschbatterie
BE500G2-FR/BE500G2-GR/BE500G2-IT/BE500G2-UK	RBC46
BE650G2-FR/BE650G2-GR/BE650G2-IT/BE650G2-UK	APCRBC110
BE850G2-FR/BE850G2-GR/BE850G2-IT/BE850G2-UK	RBC17
BE1050G2-FR/BE1050G2-GR/BE1050G2-IT/BE1050G2-UK	



Geben Sie verbrauchte Batterie bei einer Recyclinganlage ab.

Fehlerbehebung

Problem / Mögliche Ursachen	Korrekturmaßnahmen
Die Back-UPS lässt sich nicht einschalten.	
Die Back-UPS wurde nicht eingeschaltet.	Die POWER EIN/AUS (ON/OFF)-Taste drücken.
Die Back-UPS ist nicht an das Stromnetz angeschlossen, oder es steht keine Versorgungsspannung an der Wandsteckdose zur Verfügung, oder im Stromnetz liegt ein Stromausfall oder eine Überspannung vor.	Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest mit der Wandsteckdose verbunden ist und dass an der Wandsteckdose Netzstrom anliegt. Stellen Sie ggf. sicher, dass die Wandsteckdose eingeschaltet ist.
Die Back-UPS lässt sich nicht einschalten.	
Der Überlastschalter der Back-UPS wurde ausgelöst.	<p>Trennen Sie alle nicht unbedingt benötigten Geräte, die an die Steckdosen angeschlossen sind.</p> <p>Setzen Sie den Überlastschalter zurück, indem Sie die Taste am Überlastschalter ganz hinein drücken, bis er einrastet.</p> <p>Nachdem Sie den Überlastschalter zurückgesetzt haben, schalten Sie die Back-UPS ein und schließen Sie ein Gerät nach dem anderen wieder an die Back-UPS an.</p> <p>Wird der Trennschalter erneut ausgelöst, ist die Ursache vermutlich eines der angeschlossenen Geräte, welches diese Überlast erzeugt.</p>
Die Back-UPS ist eingeschaltet, die Ein/Aus LED blinkt abwechselnd grün/rot und das Gerät gibt einen konstanten Ton aus.	
Die Batterie ist getrennt.	Die Batterie anschließen. Weitere Informationen finden Sie „Anschließen der Batterie“ auf Seite 6 unter.
Angeschlossene Geräte verlieren Strom.	
Die Back-UPS ist überlastet.	<p>Trennen Sie alle nicht benötigten Geräte, die an den Steckdosen angeschlossen sind. Schließen Sie ein Gerät nach dem anderen wieder an die Back-UPS an.</p> <p>Dabei muss mindestens eine Batteriestatus-LED leuchten.</p> <p>Laden Sie die Batterie 16 Stunden lang auf, um sicherzustellen, dass sie vollständig geladen ist.</p> <p>Wenn die Überlastung weiterhin vorliegt, tauschen Sie die Batterie aus.</p>
Die Batterie der Back-UPS ist vollständig entladen.	Schließen Sie die Back-UPS an das Stromnetz an und warten Sie 16 Stunden, bis die Batterie wieder aufgeladen ist.
Die PowerChute-Software hat aufgrund eines Stromausfalls eine Abschaltung durchgeführt.	Dies ist ein normaler Back-UPS-Betrieb.
Angeschlossene Geräte akzeptieren nicht die schrittweise angenäherte Sinuswellenform der Back-UPS.	Dieses Ausgangssignal ist für Computer und Peripheriegeräte vorgesehen. Es ist nicht zur Versorgung motorbetriebener Geräte vorgesehen.
Die Back-UPS muss gewartet werden.	Wenden Sie sich an den technischen Support von Schneider Electric, um eine tiefer gehende Fehlersuche durchzuführen.
Die Ein/Aus-LED leuchtet grün und blinkt alle 2 Sekunden.	
Die Back-UPS läuft mit Batteriestrom.	Die Back-UPS läuft normal mit Batteriestrom. Speichern Sie alle geöffneten Dateien und fahren Sie den Computer herunter. Sobald die Netzversorgung wieder funktioniert, wird die Batterie wieder geladen.

Problem / Mögliche Ursachen	Korrekturmaßnahmen
Die Power-On/Off-LED blinkt in schneller Folge grün.	
Der Batterie der Back-UPS hat noch Strom für ca. zwei Minuten.	Die Batterie der Back-UPS ist fast vollständig entladen. Speichern Sie alle geöffneten Dateien und fahren Sie den Computer herunter. Sobald die Netzversorgung wieder funktioniert, wird die Batterie wieder geladen.
Die Batterielaufzeit der Back-UPS reicht nicht aus.	
Die Batterie ist nicht vollständig geladen.	Lassen Sie die Back-UPS 16 Stunden lang am Stromnetz angeschlossen, damit die Batterie wieder vollständig aufgeladen wird.
Die Batterie hat das Ende ihrer Verwendbarkeitsdauer beinahe erreicht und sollte ausgetauscht werden.	Mit zunehmender Alterung einer Batterie nimmt die verfügbare Laufzeit ab. Ersatzbatterien können auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com bestellt werden.
Das Laden über den USB-Anschluss ist langsam.	
Das Aufladen eines Geräts über den USB-Ladeanschluss der Back-UPS erfolgt langsamer als mit dem Original-USB-Ladegerät des Geräts.	Das angeschlossene USB-Kabel unterstützt nicht die für das Gerät vorgeschriebene Ladegeschwindigkeit. Verwenden Sie ein geeignetes USB-Kabel.
Die Back-UPS ist ausgeschaltet aber die Back-UPS piept einmal alle 4 Sekunden.	
Die Spannung ist nicht niedrig genug, um die Back-UPS automatisch auszuschalten, aber nicht hoch genug, um die Back-UPS zu starten und die Ausgänge mit Strom zu versorgen. Die Spannung reicht jedoch aus, um die Back-UPS aufzuladen.	Schalten Sie den Alarm durch Drücken der Taste Ton aus STUMM. Die UPS kehrt in den Normalbetrieb zurück, sobald die Versorgungsspannung in den normalen Bereich zurückgekehrt ist.

Garantie Registrierung

Registrieren Sie Ihr Produkt online unter <http://warranty.apc.com>.

Die Dauer der Standardgarantie beträgt drei (3) Jahre ab Kaufdatum, gültig in der Europäischen Union. Für alle anderen Regionen gilt eine Standardgarantie von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum. Das Standardverfahren von Schneider Electric IT (SEIT) sieht vor, dass das Originalgerät durch ein werksüberholtes Gerät ersetzt wird. Kunden, die aufgrund der Zuweisung von Asset-Tags und der Festlegung von Abschreibungsplänen die ursprüngliche Einheit zurückbekommen müssen, müssen dies beim ersten Kontakt mit einem Vertreter des technischen Supports von SEIT angeben. SEIT versendet das Ersatzgerät, sobald das defekte Gerät bei der Reparaturabteilung eingegangen ist, oder kreuzt es nach Erhalt einer gültigen Kreditkartennummer. Der Kunde trägt die Kosten für den Versand der Einheit an SEIT. SEIT trägt die Versandkosten für den Überlandtransport der Ersatzeinheit an den Kunden.

Dienstleistung

Falls die UPS gewartet oder repariert werden muss, schicken Sie sie nicht an den Händler zurück. Befolgen Sie diese Schritte:

1. Lesen Sie den Abschnitt Fehlerbehebung im Handbuch, um häufige Probleme zu beseitigen.
2. Wenn das Problem weiterhin besteht, nehmen Sie bitte über die Website www.apc.com Kontakt mit dem Kundendienst von Schneider Electric IT (SEIT) auf.
 - a. Notieren Sie die Modell- und Seriennummer sowie das Kaufdatum. Die Modell- und die Seriennummern befinden sich auf der Rückseite der Anlage und können bei einigen Modellen in der LCD-Anzeige angezeigt werden.
 - b. Rufen Sie den SEIT-Kundendienst anrufen, wird ein Techniker versuchen, das Problem am Telefon für Sie zu lösen. Ist dies nicht möglich, wird der Techniker Ihnen eine Warenrücknahmenummer (RMA-Nr.)
Wenn die Garantie noch besteht, wird die Reparatur kostenlos durchgeführt.
 - c. Die Service-Verfahren und Rücksendebestimmungen können von Land zu Land unterschiedlich sein. Auf der Website von APC by Schneider Electric finden Sie länderspezifische Anweisungen.
3. Verpacken Sie die Einheit nach Möglichkeit in der Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden. Verwenden Sie niemals Schaumperlen zum Verpacken. Transportschäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
4. **Vor dem Versand IMMER ZUERST DIE UPS-BATTERIEN ABKLEMMEN. Die Vorschriften des US-Verkehrsministeriums (United States Department of Transportation, DOT) und der Internationalen Luftfahrtbehörde (International Air Transport Association, IATA) verlangen, dass UPS-Batterien vor dem Versand abgeklemmt werden. Interne Akkus können in der USV verbleiben.**
5. Schreiben Sie die vom Kundendienst bereitgestellte RMA# auf die Außenseite des Pakets.
6. Senden Sie die Einheit als versichertes und freigemachtes Paket an die Adresse, die Sie vom Kundendienst erhalten haben.

Weltweiter Kundendienst

Für länderspezifischen Kundensupport und Garantieverlängerungen besuchen Sie bitte unsere Website, www.apc.com.

Schneider Electric

35 rue Joseph Monier
92500 Rueil Malmaison - France
Telefon: +33 (0) 1 41 29 70 00
www.apc.com

Da sich Normen, Spezifikationen, und Konstruktionen von Zeit zu Zeit ändern, fragen Sie bitte nach einer Bestätigung der in dieser Publikation enthaltenen Informationen.

© 2024 Schneider Electric. Alle Rechte vorbehalten.

DE TME37615